

Am 14. April, an demselben Tage, da Tilly den Dilsberg verließ, rückte Mansfeld bei Germersheim über den Rhein. Markgraf Georg Friedrich von Baden-Durlach, der seine Mißbilligung über den Abfall einiger protestantischer Fürsten von der Union nicht verhehlt hatte, stand noch treu zu der Sache des Pfalzgrafen und schloß sich jetzt an Mansfeld an. Vereinigt rückten Beide gegen Wiesloch, wo Tilly Standquartiere hatte und schlugen diesen bei Mingolsheim 17./27. April. Mansfeld zog nun gen Ladenburg und bewog die hier liegenden Spanier zur Uebergabe. Der Markgraf aber zog dem Neckar zu und lagerte sich bei Wimpfen. Tilly, der sich mit Cordova unterdessen vereinigt hatte, besiegte ihn hier am 26. April (6. Mai) und der Markgraf entrann nur durch den Todesmuth seiner 400 Pforzheimer.

Churfürst Friedrich und Mansfeld waren nach kurzem Ueberfall Darmstadt und Gefangennahme des Landgrafen Ludwig nach Mannheim gezogen.

Herzog Christian von Braunschweig war unterdessen aus seiner nördlichen Heimath den bedrängten evangelischen Fürsten im Süden entgegengezogen. Unter Brandschatzen, Brennen und Morden war er bis Höchst gekommen; hier wurde er aber von Tilly und Cordova, die ihm von Koedelheim entgegengezogen waren, am 10./20. Juni vollständig auf's Haupt geschlagen. Mit dem Reste seines Heeres zog Christian an die Bergstraße und vereinigte sich hier mit Mansfeld. Die beiden feindlich einander gegenüberstehenden Heere waren jetzt ziemlich gleich stark und die Sache des Churfürsten deßhalb nichts weniger als verloren. Da vermochten es die versprechensreichen Diplomaten des Kaisers bei dem Churfürsten, den Widerstand aufzugeben; er entließ seine Feldherrn und Hauptleute, gutmüthig hoffend, aus diesem Opfer von seiner Seite werde als erste Frucht — der Friede hervorgehen.

Bitter hatte sich Friedrich getäuscht; man hatte jenes Opfer von ihm nur verlangt, damit die Spanier und Bayern um so ungehinderter die Pfalz besetzen konnten. Von Sedan aus, wohin er sich begab, schrieb Friedrich an seine Gemahlin: er glaube, daß er ein leeres Spiel sei. Die Pfalz war jetzt entblöst und Tilly konnte die Eroberung derselben vollenden. Es waren noch die Hauptplätze,